SEELSORGERAUM



an der Eisenstraße

Dezember 2024 - Jänner 2025



Gedanken des Pfarrers



Der besondere Rahmen der kommenden Advent- und Weihnachtszeit führt uns zu einem Bild von Gott, der mit und unter uns lebt. In dieser besonderen Zeit begegnen uns aber auch Gestalten des Glaubens, die dies bezeugen: Gott trägt an und wendet sich mir zu.

Gott erhält das Leben

Das Barbarabrauchtum beispielsweise bringt auf vielfältige Art den manchmal kantigen, aber auch ehrlichen Glauben von Menschen zum Ausdruck, die sich unterschiedlicher Gefährdungen des Lebens bewusst sind. Lieder, Texte und erhaltene Traditionen bilden den Rahmen, der zu Gott hinführt, als den Beschützer und Erhalter allen Lebens.

Beim zufälligen Besuch des Bergbau- und Gotikmuseums in Leogang wurde ich darauf aufmerksam gemacht, dass nicht nur Barbara und Rupert Patrone des Bergbaus sind, sondern auch der alttestamentliche Prophet Daniel als Fürsprecher der Bergleute gilt.

Gott führt in die Tiefe

Daniel gelangte durch die Gabe der Traumdeutung zu Ruhm und Ehre am königlichen Hof und gewann inmitten der Menschen seiner Zeit hohe Stellung, er wurde "Oberster aller Weisen" genannt. In diesem Überlieferungszusammenhang wurzelt die Volkslegende, die sich die Bergleute von Daniel erzählt haben. Sie wirft Licht auf

das vertraute Verhältnis, in dem die Erzknappen zu dieser sakralen Gestalt standen. Der Inhalt ist, auf seine wesentlichen Züge zusammengedrängt, folgender: Daniel wurde in einem Traum verheißen, er werde im Gezweig eines Baumes ein Nest mit goldenen oder silbernen Eiern finden. Er macht sich auf die Suche, entdeckt den Baum und klettert hinauf in die Krone, aber er findet nichts. Da erscheint ein Engel und verweist ihn auf das "Gezweig" unter der Erde, das Wurzelwerk. Beim Nachgraben menschliche Züge, berührt, spricht findet sich ein Erzlager, wobei darauf hinzuweisen ist, dass seit alters das Wort "Nest" eine Bezeichnung für die bestimmte Form einer mineralischen Lagerstätte in der Fachsprache des Bergbaus ist. Auf Grund dieser Fundgeschichte verehrten die Bergleute ihn als Entdecker des Bergbaus und als Lehrmeister beim Suchen und Finden. Diese Legende erinnert mich in den Tagen vor und nach Weihnachten daran, auf meine Wurzeln zu achten, die so manche Kostbarkeiten bereithalten. Der äußere Rahmen durch Bräuche, Traditionen und Rituale braucht die Vertiefung – die Verwurzelung im christlichen Glauben, im Geheimnis der Menschwerdung Gottes.

Tobias Bosina in Pfarrmedien Österreich

Gott schenkt Mitte im Leben

Erst dann kann in dieser besonderen Zeit Kostbares entdeckt und gleichsam ein Schatz für das eigene Leben gehoben und genutzt werden.

Oder mit anderen Worten: erst dann hat der Rahmen einen Sinn, wenn er auf ein Bild hinweist und wird das Bild nicht nutzlos, weil es vom Rahmen getragen ist und in ihm bewahrt bleibt.

Viele Vertiefungen, die Kostbares zu Tage bringen, wünscht für die kommende Advent- und Weihnachtszeit

MEDITATION FÜR EINE TULPENZWIEBEL

Eine Tulpenzwiebel in meiner Hand klein, eher unscheinbar und doch lebt in ihr eine Blume

einpflanzen mitten im kalten Winter in dunkle Erde voll

hoffen wider alle Hoffnungslosigkeit das ist Advent: die Hoffnung auf das Leben oflanzen

das heißt nicht nichts zu tun warten - das heißt an meine Tulpenzwiebel wird sie es schaffen um eines Tages zu blühen?

nicht wahr

ich kann diese Tulpenzwiebel nicht zum Wachsen ich kann hoffen, warten an sie denken, aber ich kann nicht für sie blühen was ich tun konnte vielleicht muss ich den Winter aushalten

Aus der Dunkelheit wachsen

Für einige Wochen durchbricht fröhliches Leuchten die frühe Dunkelheit des Tages. Kerzen, Lichterketten, festliche Beleuchtung von Straßen und Bäumen funkeln mit den Sternen um die Wette. Momente der Hoffnung, ausgelassener Fröhlichkeit und Vorfreude, bevor der Jänner neuen Aufbruch, aber auch kalte, graue Realität verheißt. Eine Zeit des tiefen Grübelns und Nachdenkens über das Leben, aber auch des gemeinsamen festlichen Begehens bunter Bräuche.

"Advent" kommt von Jesus' "Ankunft", auf die man sich früher mit Fasten und Gebet vorbereitete. Zwischen dem "alten" Wirtschafts- und Kirchenjahr wurde noch der Faschingsbeginn im November gefeiert, bevor der neue Jahreskreislauf im Advent wieder begann, in Stille Rückzug und Buße.

Von Feiern und Tanzen war hier keine Rede! In den letzten 200 Jahren gesellten sich dann bei uns Adventkalender und Adventkranz dazu, um die Wartezeit unterhaltsamer zu gestalten. Dazu gedenken wir im Dezember den Heiligen Barbara und Luzia. zwei unglaublich mutigen Damen, deren Geschichte etwa zur gleichen Zeit im 4. Jahrhundert tragisch endete.

Luzia trug einen Lichterkranz am Kopf, um in dunklen Gängen unter der Stadt Syracus auf Sizilien die Hände frei zu haben und den versteckten Christen Essen zu bringen. Ein verschmähter Verlobter soll sie aus Rache verraten haben.

In Schweden verkleiden sich Mädchen noch heute mit Lichterkranz im Haar, während in Italien Lichterumzüge stattfinden. Auch Barbara sollte gegen ihren Willen verheiratet werden. Entschlossen flüchtete sie aus ihrem Turm zwischen die schützenden Felsen der Umgebung, weshalb sie bis heute als Patronin der Bergleute gilt. Leider wurde auch sie verraten und vom eigenen Vater hingerichtet. Am Weg zum Gefängnis blieb ihr Kleid an einem Zweig hängen. Sie nahm den Zweig mit, stellte ihn in einen Becher



Wasser. Er erblühte am Tag ihrer Hinrichtung. Damit wird der heiligen Barbara heute noch als Brauch gedacht.

Der Advent ist also eine Zeit des Wartens. Gedenkens, der Hoffnung und des Brauchtums, dem sich in den letzten Jahren gemeinsam verbrachte Zeit, bunte Lichter und Glühwein angeschlossen haben.

Die Dunkelheit lässt gleichzeitig zurückblicken und nach vorne schauen, fragen, ob sich die müsame Arbeit ausgezahlt hat, Erwartungen und Träume über den Winter Wurzeln schlagen und sich im kommenden Jahr erfüllen.

Werde ich das Erblühen meiner Pläne beobachten? Oder könnte ich scheitern und die Erde bliebe kahl? Das Unwissen darüber ist nicht leicht auszuhalten. Was wird mir das neue Jahr bringen? Erfolg, für den ich so sehr gearbeitet habe? Bessere Gesundheit, die ich bräuchte? Liebe, nach der sich jeder im Leben sehnt? Ich habe alles getan, was möglich war. Nun bleibt nur, nicht zu hoffen, sondern fest an den Frühling des Wachsens und den Sommer des Erntens zu glauben. Bis dahin heißt es, und das ist die größte Herausforderung, umzusetzen, was uns der Advent zu leh-

ren versucht: mit dem sicheren Wissen des Empfangens geduldig zu warten.

Sarah Lares



FREIENSTEINER ADVENT

SONNTAG, 22. DEZ. 2024 Wallfahrtskirche St. Peter-Freienstein Beginn: 16.00 Uhr

Kärntner Viergesang * Mundharmonika Trio Butterflies * The Simplies Bläsergruppe des Musikvereins * Gabriele & Gottfried Hubmann

Nachwuchstalente: Michael Stumpf-Buchmayer, Sophia Hess, Elena & Florian Luef, Michael & Clemens Bechter

Sprecher: Pfarrer Johannes Freitag

Anschließend laden Familie Käfer und der Verein Freiensteiner Volkskultur zu einer Agape ein. Bei Schneefahrbahn oder Schlechtwetter findet die Veranstaltung in der Pfarrkirche statt!

Pendelverkehr vom Parkplatz ab 14:45 Uhr und wieder zurück.

Der Erlös aus den freiwilligen Spenden wird für die Sanierung vom "Heiligen Grab" auf der Wallfahrtskirche verwendet.

Info: Gottfried Hubmann - 0664 15 44 727

ADVENTFAHRT AM 12.12.2024



Europakloster Gut Aich und Wolfgangseer Advent

07:30 Abfahrt Busbahnhof Eisenerz 08:00 Abfahrt Kirchplatz Trofaiach

10:30 Kaffeepause am Abersee Kaffee / Tee / Kuchen oder Toast

12:00 Europakloster Gut Aich

15:00 Wolfgangseer Advent -"Advent wie damals" freier Aufenthalt am angeblich schönsten Adventmarkt Österreichs

17:00 Rückfahrt 19:30 Ankunft in Trofaiach 20:00 Ankunft in Eisenerz

Anmeldung & Kosten: € 55,00 (für Bus, Kaffeeimbiss, Eintritt, Führung, Verkostung im Kloster) in der Pfarrkanzlei Trofaiach bzw. Eisenerz

sebegleitung: Kaplan David Simon

www.eisenstrasse.g

Maireise des Seelsorgeraum an der Eisenstraße

13. bis 18. Mai 2025

Geplantes Programm:

Di., 13.05.: Trofaiach – Krakau, mit Zwischenstopp in Brünn

Mi., 14.05.: Krakau mit Altstadtführung und

Besuch des jüdischen Viertels

Do., 15.05.: Tschenstochau – Breslau

Fr., 16.05.: Breslau mit Altstadtführung

Sa., 17.05.: Oppeln, Groß Stein, Malnie (Heimat

von Kaplan David)

So., 18.05.: Oppeln – Trofaiach, mit

Zwischenstopp in Olmütz

Reiseleitung und Begleitung:

Kpl. David Simon und Pfr. Johannes Freitag

Anmeldung und Anzahlung von € 250,00 in der Pfarrkanzlei Trofaiach

Nähere Informationen ab Ende März in der Pfarrkanzlei Trofaiach Michał Wicher



Ivan Rados
Pastoraler Mitarbeiter im
Seelsorgeraum

Welche inhaltlichen Schwerpunkte möchten Sie bei der Vorbereitung unserer Jugendlichen auf das Sakrament der Firmung setzen?

Inhaltlich gesehen möchte ich natürlich Inputs über unseren Glauben in Bezug auf das Sakrament der Firmung geben. Außerdem möchte ich diese Inputs mit sportlichen Aktivitäten kombinieren, da Sport meiner Meinung nach etwas Gemeinschaftsstärkendes ist und die Firmlinge als Gruppe zusätzlich bereichern kann.

Seit Mitte Oktober verstärkt Ivan Rados das Team der Hauptamtlichen im Seelsorgeraum an der Eisenstraße. Der Theologiestudent, dessen Eltern aus Kroatien stammen, ist mit 15 Wochenstunden angestellt. Gemeinsam mit seiner Familie lebt er in Mooskirchen. In unseren Pfarren wird er sich vor allem auf die Firmvorbereitung und die Begleitung der Firmlinge konzentrieren.

Im Rahmen der Firmvorbereitung sollen unsere Jugendlichen beim Hineinwachsen in das Leben unterstützt und im Glauben bestärkt werden. Können Sie uns einen Einblick über Ihre Motivation, diese Aufgabe zu übernehmen, geben?

Meine Hauptmotivation war es, zu zeigen, dass es auch junge Menschen gibt, die sich für die Kirche, den Glauben und die Gemeinschaft engagieren möchten. Außerdem möchte ich als junger Erwachsener die Jugendlichen dazu motivieren, sich aktiv mit dem Glauben und der Kirche zu beschäftigen.

Welche Ihrer Erfahrungen aus Studium und Sport können Sie dabei unterstützen?

Da ich zum ersten Mal in meinem Leben die Ehre habe, die Firmvorbereitung aktiv mitzugestalten, wäre eine Erfahrung aus dem Studium, welche mich bei der Firmvorbereitung unterstützen kann, die Bereitschaft, laufend Neues zu lernen. Der Sport hilft mir immer wieder, mich körperlich und geistig gestärkt zu fühlen. Ich denke, dass die Kombination dieser Erfahrungen auch einen Mehrwert für unsere Firmlinge bringen kann.

Martin Reiter-Puntinger dankt für das Gespräch.

4

Kurznotizen des Pfarrers

- ... durch den sehr engagierten Dienst der EinsiedlerTeams auf Maria Freienstein konnte von Ostern bis Ende Oktober nicht nur der besondere Wallfahrtsort am Freienstein Samstag, Sonn- & Feiertags geöffnet sein und Wallfahrts- & Reisegruppen gastlich empfangen werden, sondern wurden mit Ende der diesjährigen Wallfahrtssaison auch Spenden in der Höhe von € 11.554,15 für die Erhaltung und Infrastruktur dieses besonderen Ortes übergeben. Ein großes Danke an die Einsiedeler:innen und ihre Besucher:innen.
- ... nach dem Abbruch des Klöppels an der großen Glocke der Stadtpfarrkirche Trofaiach konnte dieser erneuert und die Schäden am Turmgeschoß beseitigt werden. Leider kann die kleine Glocke nur mehr punktuell verwendet werden, da diese historische Glocke nach Einschätzung durch die Wartungsfirma zu springen droht. Ein Austausch muss längerfristig ins Auge gefasst werden. In diesem Zusammenhang bitte ich um Unterstützung zur Sicherstellung der Läuteanlage.
- ... ein besonderer Dank gilt Robert Matejka, MSc, der von April 2022 bis November 2024 als Handlungsbevollmächtigter für Verwaltung im Seelsorgeraum tätig war. Ich danke für den engagierten Austausch, die Gespräche und Überlegungen, die dem Nachfolger in dieser Aufgabe, DI Gerhard Schindelbacher, hilfreich sein werden, die Verwaltungsaufgaben im Seelsorgeraum an der Eisenstraße mitzuverantworten. Dir, Gerhard, einen guten Start und viel Freude in deinem Dienst!

Pfarrer Mag. Johannes Freitag MBA

Pfarrcafé im Seelsorgeraum

Nach der Hl. Messe um 10:30 Uhr laden wir alle ganz herzlich ein, den Sonntag gemütlich bei Kaffee, selbst gebackenem Kuchen und Getränken ausklingen zu lassen. Beim Pfarrcafé wollen wir die Gelegenheit zur Begegnung, zu Gesprächen in angenehmer Atmosphäre bieten.

Wir freuen uns auf viele schöne Begegnungen und auf Ihren Besuch!

Termine im SEELsorgeRAUM Vordernbergertal: 01.12., 12.01., 16.02., 02.03.

In der Pfarre Vordernberg freuen wir uns auf Ihren Besuch beim Pfarrcafé im Pastoralraum am 1. Sonntag im Monat nach der Hl. Messe um 09:00 Uhr.

Schauen Sie vorbei, genießen Sie den Austausch und die Gemeinschaft!





Newsletter des Seelsorgeraums an der Eisenstraße

Wir laden Sie herzlich ein, sich für den wöchentlichen Newsletter des Seelsorgeraums an der Eisenstraße anzumelden. So erhalten Sie aktuelle Informationen zu Gottesdiensten,

der Eisenstrabe an

besonderen Veranstaltungen, Reisen und Ausflügen direkt per E-Mail. Für die Anmeldung bitte den QR-Code scannen bzw.

www.eisenstrasse.graz-seckau.at/pfarre/93973/newsletter aufrufen.
Nach der Registrierung erhalten Sie eine E-Mail mit einem Bestätigungslink. Sobald Sie diesen anklicken, wird Ihre Adresse in unseren Verteiler aufgenommen.

Wir freuen uns darauf, Sie regelmäßig mit Neuigkeiten zu versorgen!

Taufen



Trofaiach

Matthias Werner Ehgartner
Frida Karlotta Sormann
Valentina Jöbstl
David Dyrduł
Hannah Salchinger
Leandro Roveretto
Oskar Sporer
Lorenz Hofstetter
Ariana-Maria Popovici
Andreas-Decebal Vatamanu

St. Peter-Freienstein

Lea Dirnberger Lorena Kühberger Matthias Pratter Max Waldsam Mathias Heinrich Heiml

Begräbnisse



Trofaiach

Klara Kriechbaum
Ernestine Krenker
Erich Suda
Anna Hofer
Anna Haberl
Ernst Riedler
Hubert Hirtner
Annemarie Pitzer
Maximilian Hausott
Johann Riegler
Hubert Pfaffenthaler
Margarethe Abl
Anton Klampfl
Charlotte Reichmann
Karl Deutsch

St. Peter-Freienstein

Angela Egger

Vordernberg

Gertrude Debevec Maria Diethart

Trauungen



Trofaiach

Katja Andrea Pretschuh und Mario Neuhold

Krankenkommunion



Nicht wenige Menschen in unserer Mitte können kaum noch die eigenen vier Wände verlassen. Krankheit, Behinderung oder Gebrechlichkeit des Alters schränken ihren Lebensradius ein. Sie sind darauf angewiesen, dass Familienmitglieder, Pflegekräfte und Nachbarn nach ihnen schauen. Eine christliche Gemeinde sollte das im Blick haben. So gibt es auch das Angebot der Haus- und Krankenkommunion.

Bei der Krankenkommunion kommt einmal im Monat ein Mitglied des Seelsorgeteams zu Hause vorbei. Gemeinsam feiert man in der Wohnung einen Gottesdienst, hört eine biblische Lesung, betet miteinander und empfängt schließlich das "Brot des Lebens". Wenn Sie von jemandem wissen, der dieses Angebot nutzen möchte, melden Sie sich bitte in der Pfarrkanzlei Trofaiach 03847-2453. Wir nehmen Kontakt auf und vereinbaren einen Termin.

Welttag der Kranken

Herzliche Einladung zur Hl. Messe mit Krankensalbung

09.02.

10:30 Liebfrauenkirche Eisenerz

16.02

10:30 - Stadtpfarrkirche Trofaiach

wir sind für Sie da

Röm. kath. Pfarramt Trofaiach Kirchplatz 2, 8793 Trofaiach

03847-2453 trofaiach@graz-seckau.at

Öffnungszeiten: Montag - Freitag: 08:00 - 11:00 Uhr

Röm. kath. Pfarramt St. Peter-Frst. siehe Trofaiach bzw. nach Vereinbarung

st-peter-freienstein@graz-seckau.at

Röm. kath. Pfarramt Vordernberg siehe Trofaiach bzw. nach Vereinbarung

vordernberg@graz-seckau.at

www.eisenstrasse.graz-seckau.at

Pfarrer

Johannes Freitag johannes.freitag@graz-seckau.at 0676-8742-6553

Kaplan

David Simon david.simon@graz-seckau.at o676-8742-6809

Kaplan

Arul Sebastian arul.sebastian@graz-seckau.at 0676-8742-6960

Pastoralreferentin

Barbara Trafella barbara.trafella@graz-seckau.at 0676-8742-6837

Pastoraler Mitarbeiter

Ivan Rados ivan.rados@graz-seckau.at 0676-8742-6625

Trofaiach



Sonntag, 01.12. 10:30 Hl. Messe mit ErstkommunionSTART und Segnung der Adventkränze. Anschl. Pfarrcafé

16:00 - 20:00 Trofaiacher Adventbeginn

Donnerstag, 05.12., 15:30 Begegnung mit dem Nikolaus in der Stadtpfarrkirche

ab 16:00 Hausbesuche vom Nikolaus

Samstag, 07.12., 18:30 Hl. Messe, Dreifaltigkeitskirche

19:00 Trofaiacher Adventwanderung Treffpunkt: Schoberkreuz

Sonntag, 08.12., 10:30 Hl. Messe

18:00 Laternenwanderung Treffpunkt: SeneCura

Donnerstag, 12.12., Adventfahrt zum Europakloster und Wolfgangsee

Samstag, 14.12., 06:30 Roratemesse Krumpen (Treffpunkt 06:00 bei der Buschenschank Leitner)

15:00 Adventstand des PGR im Schlosspark Stibichhofen

Sonntag, 15.12., 10:30 Hl. Messe

Freitag, 20.12., ab 09:00 Haus- und Krankenkommunion

Samstag, 21.12., 07:00 Roratemesse mit dem Singkreis Laintal, anschl. Frühstück im SEELsorgeRAUM

Sonntag, 22.12., 10:30 Hl. Messe

Heiliger Abend, 24.12.,

06:30 Roratemesse mit Florian und Elena Luef

16:00 Kinderkrippenfeier

23:30 Turmblasen

24:00 Christmette

Christtag, 25.12., 10:00 Hl. Messe Anton Diabelli: Pastoralmesse in G-Dur & Weihnachtliche Festmusik Leitung: David Schlager

Stefanitag, 26.12., 08:00 Hl. Messe Dreifaltigkeitskirche

11:00 Pferdesegnung beim Pferdehof Dr. Mitter in der Gmeingrube

Sonntag, 29.12., 10:30 Hl. Messe

Silvester, 31.12., 11:00 Andacht auf der Friesingwand

Neujahr, 01.01., 17:00 Hl. Messe

02. - 04.01. Dreikönigsaktion

Sonntag, 05.01., 10:30 Hl. Messe

Dreikönig, 06.01., 10:30 Hl. Messe mit den Sternsingern

Sonntag, 12.01., 09:00 Hl. Messe mit ErstkommunionSTART, anschl. Pfarrcafé

Sonntag, 19.01., 10:30 Hl. Messe

Sonntag, 26.01., 10:30 Hl. Messe

Freitag, 31.01., ab 09:00 Haus- und Krankenkommunion

Samstag, 01.02., 18:30 Hl. Messe mit Kerzensegnung und Blasiussegen in der Dreifaltigkeitskirche

Sonntag, 02.02., 10:30 Hl. Messe mit Kerzensegnung und Blasiussegen

Dienstag, 04.02., 10:00 Hl. Messe im Seniorenheim SeneCura

Sonntag, 09.02., 10:30 Hl. Messe

09:00 Hieflau bzw. Radmer (im 14-tägigen Wechsel)

Dienstag: Hl. Messe in einem der vier Seniorenheime

Donnerstag: 08:30 Morgengebet in der Pfarrkirche Vordernberg

18:00 Rosenkranzgebet, 18:30 Hl. Messe in der Pfarrkirche St. Peter-Freienstein

St. Peter-Frst.



Sonntag, 01.12., 09:00 Hl. Messe mit ErstkommunionSTART und Segnung der Adventkränze

Donnerstag, 05.12., ab 16:00 Hausbesuche vom Nikolaus

Sonntag, 08.12., 09:00 Hl. Messe

Samstag, 14.12., 07:00 Roratemesse mit Familienmusik Hubmann, anschl. Frühstück im Freiensteinerhof

Freitag, 20.12., ab 09:00 Haus- und Krankenkommunion

Sonntag, 22.12., 09:00 Hl. Messe

16:00 Freiensteiner Advent

Heiliger Abend, 24.12., 16:00 Kinderkrippenfeier

22:00 Christmette

Christtag, 25.12., 10:00 Hl. Messe

27.12. Dreikönigsaktion

Sonntag, 29.12., 09:00 Hl. Messe

30.12. Dreikönigsaktion

Neujahr, 01.01., 10:00 Hl. Messe

02.01. Dreikönigsaktion

Dreikönig, 06.01., 09:00 Hl. Messe mit den Sternsingern

Sonntag, 12.01., 09:00 Hl. Messe mit ErstkommunionSTART

Sonntag, 26.01., 09:00 Hl. Messe mit Kerzensegnung und Blasiussegen

Freitag, 28.01., 15:00 Hl. Messe, Seniorenheim

Freitag, 31.01., ab 09:00 Haus- und Krankenkommunion

Sonntag, 09.02., 09:00 Hl. Messe

Mittwoch: 18:00 Anbetung und Rosenkranzgebet, 18:30 Hl. Messe in der Stadtpfarrkirche Trofaiach

Gottesdienstordnung im Seelsorgeraum

Sonntag: 09:00 Hl. Messe in St. Peter-Freienstein (am 2., 4. + 5. Sonntag im Monat) bzw. Vordernberg (am 1. + 3. Sonntag) und

10:30 Hl. Messe in der Stadtpfarrkirche Trofaiach und 10:30 in Eisenerz (Liebfrauenkirche im Winter, Oswaldikirche im Sommer)

Vordernberg



Samstag, 30.11., 17:00 Barbaramesse und Segnung der Adventkränze

Sonntag, 15.12., 09:00 Hl. Messe

Dienstag, 17.12., 14:30 Hl. Messe im Seniorenheim

Freitag, 20.12., ab 09:00 Haus- und Krankenkommunion

Samstag, 21.12., 07:00 Roratemesse mit der Vordernberger Saitenmusi, anschl. Frühstück im Pastoralraum

Heiliger Abend, 24.12., 17:00 Christmette in der Laurentikirche Pfarrcafé

Stefanitag, 26.12., 09:00 Hl. Messe

Silvester, 31.12., 17:00 Hl. Messe

Sonntag, 05.01., 09:00 Hl. Messe, anschl. Pfarrcafé

Sonntag, 19.01., 09:00 Hl. Messe

Dienstag, 21.01., 14:30 Hl. Messe, Seniorenheim

Freitag, 31.01., ab 09:00 Haus- und Krankenkommunion

Sonntag, 02.02., 09:00 Hl. Messe mit Kerzensegnung und Blasiussegen, anschl. Pfarrcafé im Pastoralraum

Eisenerz



Wenn nicht anders angegeben, feiern wir die Hl. Messen in der Liebfrauenkirche

Samstag, 30.11., 15:00 Segnung der Adventkränze, Zentrum Münichtal

Sonntag, 01.12., 10:30 Hl. Messe und Segnung der Adventkränze

Freitag, 06.12., 07:00 Roratemesse. Anschl. Frühstück

Samstag, 07.12., 10:00 Ökumenische Barbarafeier in der Oswaldikirche

Sonntag, 08.12., 10:30 Hl. Messe mit ErstkommunionSTART, anschl.

Dienstag, 10.12., 14:30 Hl. Messe im Seniorenheim

Freitag, 13.12., 17:00 Bergmännische Mettenschicht am Steirischen Erzberg

Sonntag, 15.12., 10:30 Hl. Messe

Sonntag, 22.12., 10:30 Hl. Messe

Heiliger Abend, 24.12., 16:00 Kinderkrippenfeier, Liebfrauenkirche 16:00 Kinderkrippenfeier, Münichtal 22:00 Christmette, Oswaldikirche

Sonntag, 26.12., 10:00 Speckmesse, Oswaldikirche

27. - 28.12. Dreikönigsaktion

Sonntag, 29.12., 10:30 Hl. Messe

Silvester, 31.12., 17:00 Hl. Messe

Sonntag, 05.01., 10:30 Hl. Messe

Dreikönig, 06.01., 10:30 Hl. Messe mit den Sternsingern

Sonntag, 12.01., 10:30 Hl. Messe

Sonntag, 19.01., 10:30 Hl. Messe

Sonntag, 26.01., 10:30 Hl. Messe

Sonntag, 02.02., 10:30 Hl. Messe mit Kerzensegnung und Blasiussegen

Sonntag, 09.02., 10:30 Hl. Messe mit Krankensalbung

Radmer



und Segnung der Adventkränze

TERMINE

S

Ш

S

Ò

GERAUM an

der

Eisenstraße

Sonntag, 15.12., 09:00 Hl. Messe

Samstag, 21.12., 07:00 Roratemesse. anschl. Frühstück

Heiliger Abend, 24.12., 15:00 Andacht

Christtag, 25.12., 10:00 Hl. Messe

02. - 03.01. Dreikönigsaktion

Sonntag, 05.01., 09:00 Hl. Messe

Sonntag, 19.01., 09:00 Hl. Messe

Sonntag, 02.02., 09:00 Hl. Messe mit Kerzensegnung und Blasiussegen

Hieflau



Samstag, 30.11., 17:00 Barbaramesse und Segnung der Adventkränze

Sonntag, 08.12., 09:00 Hl. Messe

Samstag, 14.12., 07:00 Roratemesse, anschl. Frühstück

Sonntag, 22.12., 09:00 Hl. Messe

Heiliger Abend, 24.12., 16:00 Christmette

Sonntag, 29.12., 09:00 Hl. Messe

02. - 03.01. Dreikönigsaktion

Dreikönig, 06.01., 09:00 Hl. Messe mit den Sternsingern

Sonntag, 12.01., 09:00 Hl. Messe

Sonntag, 26.01., 09:00 Hl. Messe mit Kerzensegnung und Blasiussegen

Sonntag, 09.02., 09:00 Hl. Messe

außer am 2. Donnerstag im Monat: 14:30 Hl. Messe anschl. Seniorentreffen im Gasthof Freiensteinerhof Freitag: 08:00 Hl. Messe in Eisenerz

Kinder & Jugend

Der heilige Bischof Nikolaus

Wenn Sie für die Feier in der Familie am **05.12.** einen Nikolausdarsteller der Pfarre wünschen, melden Sie sich bitte in der Pfarrkanzlei Trofaiach (03847-2453) für die Hausbesuche in Trofaiach bzw. bei Christine Bichler (0699-11 622 584) für Besuche in der Pfarre St. Peter-Freienstein.

Für alle, die dem Nikolaus bei einer kleinen Feier in der Stadtpfarrkirche Trofaiach begegnen möchten, lädt der Kinderliturgiekreis am **05.12.** um 15:30 ein.



Erstkommunion

Die Kinder der 2. Klassen Volksschule sind herzlich eingeladen, sich gemeinsam mit ihren Eltern auf den Empfang der Hl. Kommunion vorzubereiten. Eine Broschüre, gegliedert in fünf Einheiten, unterstützt sie bei dieser Vorbereitung. Außerdem gibt es noch einen Gottesdienst zum START am **01.12.** und am **12.01.**

Die Feier der Erstkommunion wird an drei Terminen stattfinden: **27.04., 29.05.** und **31.05.** Wir freuen uns darauf, diesen besonderen Tag gemeinsam mit den Kindern und ihren Familien zu feiern.





BuKi-Runde

Ein Mal im Monat sind Kinder von 6 - 12 Jahren eingeladen, miteinander im SEELsorge-RAUM am Kirchplatz zu basteln, zu spielen und zu lachen. Wir treffen uns wieder am: **14.12., 18.01.** und **08.02.** jeweils von 15:00 - 16:30.

Wir freuen uns, wenn auch du dabei bist!

MinistrantInnen

Alle Kinder und Jugendlichen, die gerne bei der Hl. Messe ministrieren möchten, sind herzlich zur Ministrantenstunde eingeladen. Wir treffen uns am **13.12.** und **17.01.**, jeweils um 17:00 im SEELsorgeRAUM. Komm auch du in unsere Gemeinschaft!

Firmung

Am **01.06.** und **06.06.** haben unsere Jugendlichen die Möglichkeit, das Sakramtent der Firmung zu empfangen. Vorbereitet werden die 70 jungen Erwachsenen durch Projekte im Bereich Kirche, Glaube, Soziales und Gemeinschaft.



Dreikonigsaktion 2025



Sternsingen 2025 - Botschaft von Frieden und Nächstenliebe

Wenn überall im Land glänzende Kronen und bunte Gewänder auftauchen, ist die Zeit des Sternsingens angebrochen. Die königlichen Hoheiten sind unterwegs, um die weihnachtliche Friedensbotschaft und den Segen für das neue Jahr zu bringen. Sternsingen ist aber auch ein Spenden-Marathon: Jeder Schritt von Caspar, Melchior und Balthasar, jede Mithilfe bei der Durchführung, jede Spende in die Sternsingenkassen sind

ein großartiger Beitrag, um die Welt besser zu machen.

Wir bitten Sie, die Dreikönigsaktion mit Ihrer Spende und der wohlwollenden Aufnahme der Sternsinger zu unterstützen.

Wann die Sternsinger, in Ihrem Gebiet unterwegs sind, entnehmen Sie bitte den Schaukästen, der aktuellen Gottesdienstordnung und der Homepage des Seelsorgeraums: www.eisenstrasse.graz-seckau.at

Eine Aktion wie diese erfordert viel Vorbereitung – ein großes Dankeschön an Renate Ganser und Kathrin Köck in Trofaiach sowie an Julia und Ulrike Sölkner in der Pfarre St. Peter für die Organisation!

Damit diese Aktion ein Erfolg wird, brauchen wir Ihre Unterstützung. Ob als König:innen, Begleiter:innen, Köch:innen oder in einer anderen Rolle – jede helfende Hand ist willkommen! Melden Sie sich gerne in der Pfarrkanzlei Trofaiach, wir leiten Sie an die entsprechenden Ansprechpartner weiter. Wir freuen uns auf Ihre Unterstützung!











Kleiderladen - Eisenerz

Tendlerstraße 3, 8790 Eisenzerz Mittwoch 9:00 - 11:00 & 15:00 - 17:00 Textilien & Gebrauchsgegenstände können hier abgegeben und erworben werden.



TRACHTEN FEILER

Langefelderstrasse 2, 8793 Trofaiach

Tel.: 03847/2308, e-mail: feilers textil@aon.at

www.trachten-feiler.at

RUBINIGG CONTRANSPORTE - ERDBEWEGUNG



Laintal 50, 8793 Trofaiach Mobil: 0676/84 59 17 202 Festnetz: 03847/24 56 www.rubinigg.at

FREIENSTEINER

GENUSS

GmbH & Co KG | A-8792 St. Peter-Freienstein | Traidersbergstraße 14

Tel. +43 (0)3842 / 25116 | Email: kohlhuber@freiensteinerhof.at

www.freiensteinerhof.at

Geburtstagsfeiern, Taufen, Hochzeiten, Firmenevents, Catering, und

anschl. Frühstück im SEELsorgeRAUM

mit der Vordernberger Saitenmusi anschl. Frühstück im Pastoralraum

21.12. 07:00 Pfarrkirche Vordernberg



planungs- & einrichtungsbüro Werner Etschmaier

Werner Etschmaier

Planungs- & Einrichtungsstudio

+43 664 2381788 werner.etschmaier@speed.at www.einrichtungsstudio-etschmaier.at



APOTHEKE ZUR MARIAHILF HEIKE KLOCKER KO Hauptplatz 2, 8793 Trofaiach, Tel.: +43 38 47/22 47 apotheke@mariahilf.co.at, www.apomariahilf.at



Bodenleger Meisterbetrieb 8792 St. Peter-Freienstein Gewerbepark 10 Tel. und Fax: 03847 / 4617 Mobil: 0676 / 3310876 E-Mail: dietmar.perner@gmx.at web: www.spezialverlegung.at bezahlte Anzeigen



Haushaltsgeräte & Unterhaltungselektronik Jürgen Deutschmann 8793 TROFAIACH, Hauptstraße 96 Tel. 03847/27 68 0664/54 51 544 e-mat: tz. deutschmann@apr..at











Hauptstraße 16, 8794 Vordernberg, Tel.: +43 3849 210 gasthaus.langreiter@aon.at, www.gasthaus-langreiter.at ATU79753036



Zimmerpflanzen
Balkonblumen
Floristik
Baumschule
Gartengestaltung

Gärtnerei:
Gmeingrubenweg 10
8793 Trofaiach
Tel.: 03847 / 28 24
Fax: 03847 / 25 06

www.penger.at

Impressum und Offenlegung:

Medieninhaber, Herausgeber und Redaktion: Röm.-kath. Pfarramt Trofaiach, Kirchplatz 2, 8793 Trofaiach, vertreten durch Pfarrer Mag. Johannes Freitag, MBA, 03847-2453; trofaiach@graz-seckau.at

Herstellungsort: Medienfabrik Graz, Erscheinungsort und Verlagspostamt: 8020 Graz,

Auflage: 7.7

Grundlegende Richtung: Kommunikationsorgan der röm.kath. Pfarren Trofaiach, St. Peter-Freienstein, Vordernberg und der evangelischen Gemeinde Trofaiach-Eisenerz



Am Samstag, dem 12.10., fand in Leoben unser **Konfi-Event** statt. Bei strahlendem Sonnenschein und guter Laune versammelten sich die Konfirmandinnen und Konfirmanden aus sämtlichen steirischen Pfarrgemeinden, um gemeinsam einen erlebnisreichen Tag zu verbringen. Das Event wurde von der Evangelischen Jugend Steiermark organisiert und bot eine gelungene Mischung aus Spiel, Spaß und Gemeinschaft.

Bei verschiedenen Stationen konnten die Konfis im Rahmen eines Gewinnspiels den Vormittag verbringen. Es war für jeden Geschmack etwas dabei. Ein besonderes Highlight war das Fahrzeug der Feuerwehr, das die Jugendlichen und Mitarbeiter gemeinsam zu ziehen versuchten. Der Wettbewerb sorgte für viel Lachen und Anfeuerungsrufe. Der Jugendgottesdienst, bei dem jeder mitmachte, rundete den Tag ab. Dieser und dessen Erlebnisse wurden dem Motto des Events "United" vollkommen gerecht.



Die Freude bei den 14 Kindern war groß, als am 25. Oktober endlich unsere traditionelle KiKiNacht begann. Viele neue Gesichter waren dieses Jahr mit dabei. Vom Lutherzopfbacken über ein Lutherquiz bis hin zur Nachtwanderung und dem Bibelgeschichten-Lesen vor dem Schlafengehen war alles dabei. Großen Anklang fand das Lagerfeuer mit Steckerlbrot, Würstchen- und Marshmallowsgrillen. Den Abschluss bildete der Kindergottesdienst am 26. Oktober, in dem das Leben von Martin Luther anhand eines kleinen Erzähltheaters nähergebracht wurde. Die Kinder hatten viel Spaß – einhellige Meinung: Nächstes Jahr kommen wir wieder!

Wir danken Laura Jocher und ihrem Team für die Durchführung der KiKiNacht und freuen uns schon auf die KiKiNacht 2025. Wir hoffen, dass wir auch dann wieder viele Kinder für die Übernachtung in unserem Schloss begeistern können.

Liebe Leserin! Lieber Leser!

Weihnachten naht in Riesenschritten – schön langsam fangen die Vorbereitungen für das Weihnachtsfest an. Die Vorfreude steigt - auch bei mir.

Mein Blick geht aber auch schon in das neue Jahr. Eine spannende Frage für mich ist dabei immer, unter welchem biblischen Wort das kommende Jahr stehen wird. Für das Jahr 2025 ist es ein Satz aus 1. Thessalonicher 5,21: "Prüft alles und behaltet das Gute!"

Ein guter Vorsatz für das neue Jahr, wie ich finde – denn gerade in der heutigen Zeit ist es äußerst wichtig und dringend notwendig, gründlich zu prüfen, was einem da so alles gezeigt, gesagt und vorgesetzt wird. Was entspricht der Wahrheit? Was ist Lüge bzw. Fake? – Nicht leicht zu unterscheiden! Daher heißt es, kritisch zu sein und zu hinterfragen, aber dennoch (welt)offen und aufgeschlossen zu bleiben. Es ist wenig hilfreich, wenn Neues gleich im Vorhinein verworfen oder strikt abgelehnt wird. Es kann sich ja als gut erweisen.

"Prüft alles und behaltet das Gute!"

Das bedeutet aber auch, immer wieder neu nach Gottes Willen zu fragen und sich davon leiten zu lassen. Wo wir also im kommenden Jahr abwägen und prüfen müssen, da können wir das mit den Augen Gottes zu sehen versuchen: verständnisvoll, entgegenkommend, wohlgesonnen, aufmerksam, aufgeschlossen und geduldig.

Ich wünsche Ihnen eine gesegnete Advent- und Weihnachtszeit und alles Gute für das Jahr 2025!

Inre Pfarrerin—

Jamela Willer

Gottesdienste zu Weihnachten und Silvester

Heiliger Abend:

16:00 Kinderkrippenspiel im Schlosspark 22:00 Christmette

25. Dezember:

10:00 Weihnachtsgottesdienst mit Abendmahl

31. Dezember

17:00 Jahresschlussgottesdienst

wir sind für Sie da

Evangelische Pfarrgemeinde A.B. Trofaiach-Eisenerz

Schlosskirche

Rebenburggasse 2, 8793 Trofaiach

pg.trofaiach@evang.at 03847-2260

Pfarrerin Daniela Weber 0699-18877687 daniela.weber@evang.at

Sprechstunde der Pfarrerin:

Dienstag: 18:00 - 19:30 Uhr und nach Vereinbarung

Kanzleistunden:

Dienstag: 14:00 – 17:00 Uhr Donnerstag: 14:00-16:00 Uhr

Besondere Angebote:

TimeOutGottesdienst der etwas "andere" Gottesdienst

22.12., 26.01., 23.02., 23.03., 18:30 Schlosskirche

Miteinander "reden über Gott und die Welt"

18.12., 15.01., 19.02., 19.03., 18:30 Gemeinderaum

Frauentreff

19.12., 16.01., 20.02., 20.03., 19:00 Gemeinderaum

Taufe

Tobias Bauer-Schartner Lorenz Bauer-Schartner Sebastian Suhadolnik

Gott segne sie, ihre Eltern und Taufpaten!

Trauung

Emanuela Bobariu und Andreas Kramberger

Gott segne den gemeinsamen Weg des Brautpaares!

Beerdigung



Gott tröste die Trauernden und halte seine Hand über sie.













